

WIR SIND RISIKO- REDUZIERER.

UNSERE EXPERTEN SIND IMMER FÜR SIE DA, UM IHNEN DIE BESTEN LÖSUNGEN FÜR IHRE RISIKEN ZU BIETEN, WELTWEIT.

HDI Risk Consulting

Informationsblatt
Europäisches Unfallprotokoll

www.hdi.global

HDI

WAS BEI EINEM UNFALL ZU TUN IST.

Das richtige (vollständige und leserliche) Ausfüllen des Europäischen Unfallprotokolls ist wichtig für die richtige und reibungslose Abwicklung des Schadensfalls. Dieses Informationsblatt erklärt Ihnen, was Sie zu jedem Punkt ausfüllen und worauf Sie achten müssen. Vergessen Sie nicht, Fotos von der Situation und vom Schaden zu machen, zum Beispiel mit Ihrem Mobiltelefon.

- 1. Datum und Uhrzeit des Unfalls:** 01-07-'18, 13.00 Uhr = 01. Juli 2018, 13 Uhr.
- 2. Unfallort:** Land, Stadt, Straße. Auch Namen von Querstraßen, falls zutreffend.
- 3. Verletzung(en), auch leichte:** Immer auszufüllen.
- 4. Sachschäden:** Zum Beispiel andere Fahrzeuge als die Fahrzeuge A oder B. Auch andere Objekte erwähnen, wie zum Beispiel Zaun, Wand, Pfosten oder zum Beispiel ausgetretener Dieselmotorkraftstoff oder durch den Unfall beschädigte Fracht. Bitte melden Sie mögliche Umweltschäden direkt an Ihren Arbeitgeber!
- 5. Zeugen:** Nur „Ja“ ist nicht ausreichend; bitte immer Name, Mobiltelefonnummer und (E-Mail-) Adresse angeben. Denken Sie immer daran, dass es mehr Zeugen gibt als Sie denken! Fahrgäste, Verwandte und Bekannte sind auch Zeugen. Gibt es keine Zeugen, geben Sie dies bitte deutlich an!
- 6. Versicherter/Versicherungsnehmer:** Die Person, welche die Versicherung abgeschlossen hat, meistens Ihr Arbeitgeber oder die Leasingfirma.
- 7. Fahrzeug:** Ihr Auto (oder LKW, Bus etc.) und Anhänger. Bitte prüfen Sie auch das Nummernschild der anderen Partei. Ist hinter dem Fahrzeug ein Sattelanhänger oder Anhänger angekoppelt, geben Sie bitte auch immer dieses Nummernschild an.
- 8. Versicherungsunternehmen:** Konsultieren Sie den Versicherungsschein Ihres Arbeitgebers oder der Leasingfirma. Sie müssen den Namen und die Telefonnummer Ihres Versicherungsunternehmens sowie die Versicherungsnummer angeben.
- 9. Fahrer:** Selbsterklärend. Bitte machen Sie auch Angaben zu Ihrem Führerschein: Führerscheinnummer, gültig bis (01-07-'18), Führerscheinklasse, national oder international.
- 10. Ursprüngliche Aufprallstelle:** Dies betrifft die Bestimmung der Aufprallrichtung zum Zeitpunkt des Unfalls. Markieren Sie die (ursprüngliche) Aufprallstelle dieses Unfalls durch einen Pfeil.
- 11. Sichtbare Schäden:** An Ihrem Fahrzeug. Beschreiben Sie Schäden so vollständig wie möglich. Prüfen Sie, ob die Gegenpartei nicht alte Schäden anführt und geben Sie dies an, falls erforderlich. Machen Sie Fotos von alten sichtbaren Schäden.

12. **Unfallumstände:** Machen Sie das Kreuz an den richtigen Stellen und geben Sie die Anzahl der angekreuzten Felder an! Ändern Sie nach dem Unterzeichnen des Formulars nichts mehr.
13. **Skizze des Unfalls:** Eine einfache Skizze kann auf der Unfallmeldung aufgeführt werden, eine umfassendere Skizze kann auch auf einem separaten Blatt erstellt werden. Bitte beides unterschreiben und die beigegefügte Skizze auf der Unfallmeldung erwähnen. Denken Sie auch an relevante Verkehrsschilder, wie zum Beispiel Vorfahrt achten, Straßenschilder und sonstiges.
14. **Eigene Bemerkungen:** Zum Beispiel von der Gegenpartei bemerkte alte Schäden oder eine Erklärung eines anderen Sachschadens (siehe oben, Punkt 4). Sie können zusätzliche Informationen über die Umstände geben. Lesen Sie bitte auch die Beschreibung in Punkt 15!
15. **Unterschrift:** Sie unterschreiben nicht nur die von Ihnen angegebenen Einzelheiten, sondern müssen auch die Ausführungen der Gegenpartei zur Kenntnis nehmen. Wenn Sie das Geschriebene nicht lesen können, wenn Sie mit den Ausführungen der Gegenpartei nicht einverstanden sind oder wenn Sie die Sprache nicht beherrschen, geben Sie dies bitte unter Punkt 14 „Eigene Bemerkungen“ an. Geben Sie nichts an, wird davon ausgegangen, dass Sie die Eintragungen der Gegenpartei gelesen und verstanden haben.

The image shows a detailed view of the 'ACCIDENT STATEMENT' form. It is divided into several main sections:

- Header:** Includes fields for Date of accident, Site, Locality, Date, and Minutes from 01:00.
- General Information:** Fields for Material damage, Police station, address, etc.
- VEHICLE A and VEHICLE B:** Sections for each vehicle, including Name, First name, Address, Postal code, Country, Insurance company, Policy N°, Green Card N°, Insurance Certificate, Agency, and Date of birth.
- 12. CIRCUMSTANCES:** A central section with a grid of checkboxes for various accident scenarios (e.g., parking space, entering from a car park, etc.).
- Damage Assessment:** Sections for 'Indicate the point of total impact to vehicle' and 'Indicate the point of total impact to vehicle' with diagrams of a car and checkboxes for damage to the front, rear, and sides.
- Signatures:** Fields for 'Signature of the driver' and 'Signature of the witness'.

Bitte füllen Sie die Rückseite des Formulars aus, sobald Sie die Möglichkeit dazu haben. Warten Sie nicht zu lange. Das schnelle Anzeigen eines Schadens hilft auch, ausbezahlende Kosten zu minimieren.

Geben Sie eindeutig an, ob die Polizei anwesend war und wenn ja, welche Polizei. Füllen Sie bitte auch die Punkte „Verletzte Personen“ und „Angaben zum Unfall“ so vollständig wie möglich aus.

Danach können Sie dies mit dem Schadensregulierer Ihres Arbeitgebers besprechen. Sie unterschreiben die Rückseite nicht selbst. Hierzu ist nur der Versicherungsnehmer befugt. Wir empfehlen, die Tatsachen zum Beispiel in einer Erklärung des Fahrers oder in einem internen Schadensformular in allen Einzelheiten zu beschreiben. Fügen Sie dieses dem Unfallprotokoll bei. Teilen Sie Ihrem Arbeitgeber immer mit, wenn Sie Fotos gemacht haben.

Über HDI Risk Consulting.

HDI Risk Consulting GmbH unterstützt Mittelständler, Industrieunternehmen und Konzerne bei der Schadenverhütung und beim Aufbau eines betrieblichen Risikomanagements.

Dazu bietet HDI Risk Consulting den Kunden Zugriff auf ca. 170 Ingenieure und Spezialisten aus den unterschiedlichsten Fachrichtungen. Ziel ist es, Unternehmen dabei zu unterstützen, Risiken zu beherrschen und somit ein individuelles, risikogerechtes Versicherungs-Deckungskonzept zu erstellen.

HDI Risk Consulting ist weltweit aktiv in den Bereichen Feuer, Kraftfahrt, Technische Versicherung und Transport. Die Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der Erkennung und Beurteilung von Risiken sowie der Entwicklung geeigneter individueller Schutzkonzepte.

Die HDI Risk Consulting GmbH ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der HDI Global SE.

HDI Global SE
HDI-Platz 1
30659 Hannover
www.hdi.global

403-HRC296DE 1903

